



Stiftungen unterstützen neue NBH-Tagespflege

Spender auf der Baustelle

Vaterstetten/Zorneding/Grasbrunn. Als die geladenen Gäste eintrafen, verstummen Vorschlagshämmer und Pressluftbohrer. Für die Dauer der Pressekonferenz sollten die Bauarbeiten in den Räumen der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (NBH) ruhen. „So konnten wir es vereinbaren“, erklärt NBH-Geschäftsführer Oliver Westphalen: „Spender und Öffentlichkeit können sehen, dass wir konkrete Fortschritte machen. Was ist aussagekräftiger als eine betriebsame Baustelle?“

Die NBH steckt mitten in einem Großprojekt. Anfang 2018 will der Verein eine neue Tagespflegeeinrichtung an der Brunnenstraße in Baldham eröffnen. In den Räumen der ehemaligen Berufsfachschule für Altenpflege sollen bald hilfsbedürftige Menschen als Gäste in angenehmer Umgebung ihre Tage verbringen und individuell gefördert werden. „Ein solches Projekt will sorgfältig geplant und umgesetzt sein“, gibt Westphalen bei der Pressekonferenz zu bedenken. „Und es kostet einen Verein wie den unseren sehr viel Geld.“

Denn mit der Anmietung geeigneter Räumlichkeiten ist es nicht getan.

Schon die anstehenden Umbaumaßnahmen und die professionelle Innenausstattung verschlingen Summen, die für die NBH allein nicht zu bewältigen sind. „Es war früh abzusehen, dass wir für dieses ehrgeizige, dabei so wichtige Projekt Unterstützung brauchen“, berichtet Westphalen. „Wir haben angefragt und großartige Reaktionen erlebt, für die wir uns herzlich bedanken.“

Und so gehörten zu den geladenen Gästen der Pressekonferenz auch die Vertreter dreier Stiftungen, die die neue Einrichtung großzügig unterstützen wollen: die Clarissa und Michael Käfer Stiftung wird 100000 Euro für die NBH-Tagespflege spenden. Die Truma Stiftung Renate Schimmer-Wottrich bringt sich ebenfalls mit 100000 Euro ein. Die August und Babette Simader Stiftung wird mit 50000 Euro bei der Realisierung helfen. Bei der Pressekonferenz präsentierten die Spender ihre Motive:



Auf dem Podium (v.l.): Oliver Westphalen, Marion Reger, Robert Strauß, Clarissa Käfer, Klaus Korneder, Franz Pfluger, Vorsitzender der NBH

bürozeiten

montag bis freitag
8 - 12 uhr
montag bis donnerstag
14-17 uhr

**nachbarschaftshilfe
sozialdienste
pflegedienste
in den gemeinden
vaterstetten,
zorneding und
grasbrunn e.v.**

brunnenstraße 28
85598 baldham
telefon 0 81 06 / 3 68 46
telefax 0 81 06 / 36 84 84
www.nbh-vaterstetten.de
info@nbh-vaterstetten.de

kreissparkasse
münchen starnberg ebersberg
iban:
DE95 7025 0150 0000 5590 96
bic: BYLADEM1KMS

raiffeisenbank
zorneding
iban:
DE93 7016 9619 0000 2343 38
bic: GENODEF 1ZOR

postbank
münchen
iban:
DE83 7001 0080 0212 1408 02
bic: PBNKDEFF



- „Wir freuen uns sehr, die Einrichtung der Tagespflege der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten in Baldham zu unterstützen“, erklärt **Clarissa Käfer**. „Nach Vor-Ort-Begehungen und Terminen mit den Verantwortlichen haben wir uns dafür entschieden. Die starke Ausrichtung am bestehenden Bedarf in der Gemeinde, der direkte Kontakt zu den Patienten und Angehörigen, die sehr durchdachten Planungen für die Tagesstätte sowie das professionelle Team in Vaterstetten haben uns überzeugt, dieses Projekt großzügig zu unterstützen.“

Clarissa Käfer kann den Wert einer gut geführten Tagespflegeeinrichtung einschätzen. Sie kümmert sich aktuell selbst um ein hilfsbedürftiges Familienmitglied. Käfer: „Da steht man als Angehöriger vor einem Thema, bei dem man nicht mehr weiter weiß.“ Und: „Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten leistet bereits großartige Arbeit und hilft sehr vielen Menschen. Mit der Spende wollen wir dazu beitragen, dass das Angebot für bedürftige Senioren in der Region weiter ausgebaut werden kann.“



Mit symbolischem Käfer-Scheck (v.l.): Clarissa Käfer, Carmen Schörghuber, Nikolaos Mitulidis, Franz Pfluger, Marion Reger, Oliver Westphalen, Klaus Korneder

- Ähnlich dicht steht auch die Truma Stiftung zur Thematik Pflege. „Wir haben zur Nachbarschaftshilfe Vaterstetten einen engen Bezug, weil sich eine Truma-Mitarbeiterin aktiv im Vorstand engagiert“, erklärt **Robert Strauß**, Kaufmännischer Geschäftsführer von Truma und Vorstandsmitglied der Stiftung. **Alexandra Schwarz** ist aktuell zweite Vorsitzende der NBH und hatte sich bei ihrem Arbeitgeber für das Projekt eingesetzt. „Darüber hinaus sind Einrichtungen wie die in Baldham extrem wichtig, um die tageweise Betreuung hilfsbedürftiger Menschen zu ermöglichen und die pflegenden Angehörigen zu entlasten. Von diesem Angebot profitieren auch Familien unserer Mitarbeiter aus der Region“, erläutert Strauß weiter. Die Truma Stiftung Renate Schimmer-Wottrich fördert soziale und karitative Organisationen und Projekte in München und Umgebung.



Truma engagiert sich (v.l.): Marion Reger, Franz Pfluger, Oliver Westphalen, Alexandra Schwarz, Robert Strauß, Katrin Baron

- Für **Klaus Korneder**, 1. Bürgermeister Grasbrunns und Vorsitzender des NBH-Verwaltungsrates, entsteht jetzt mit der Tagespflege „eine großartige Einrichtung“, ein wichtiger „Mosaikstein“ in der Angebotspalette der NBH, „der Familienleben und Pflege verbinden kann“. Korneder ist zudem im Vorstand der August und Babette Simader Stiftung. Sie steht schon seit vielen Jahren der NBH mit großzügigen Spenden und Aktionen zur Seite. Der besondere Dank der NBH dafür geht auch an **Karl-Heinz Richter** und **Hannelore Kerbl**. Sie steht aktuell der Simader Stiftung vor.



Für die August und Babette Simader Stiftung:
Hannelore Kerbl (l.), Klaus Korneder (2.v.l.),
Karl-Heinz-Richter (3.v.r.) Fotos: NBH



Mit so viel finanziellem Rückenwind ist NBH-Geschäftsführer Oliver Westphalen zuversichtlich, dass „wir eine einzigartige, moderne und ansprechende Tagespflegeeinrichtung realisieren können“. Der Eingangsbereich wird zum attraktiven Viktualienmarkt. Neben vielen anderen Aktivitäten wird auch Gartentherapie und Hundebesuchsdienst angeboten.

Sowohl für die Gäste als auch für die Angehörigen sollen kaum Wünsche offen bleiben. Für die einen wird Komfort und Aktivierung groß geschrieben, für die Familie wird es Gesprächskreise, Austausch und informative Vorträge geben. NBH-Ressortleiterin Marion Reger hat viele Ideen und ein klares Konzept: „Das ganzheitliche Pflegemodell hat das Ziel, den Gast vom ersten Tag an zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern.“

Dafür wird jetzt weiter gebohrt, gehämmert und geschraubt. Auf das Anfang kommenden Jahres der erste Gast den NBH-Viktualienmarkt bewundern und sich wohlfühlen kann.



Wie am Münchner Viktualienmarkt - so ähnlich wird der Eingangsbereich der neuen NBH-Tagespflege aussehen Foto: WIBU-Gruppe

Oktober 2017

Mehr Details zur NBH-Tagespflege auf

→→→ www.nbh-vaterstetten.de/dienste/tagespflege